

Presseinformation

26. Februar 2024

Netzwerkevent „Mehr Regionalität für Ihren Gast“

LH Mikl-Leitner: „Regionalität, Nachhaltigkeit und die Qualität unserer Produkte sind unsere Visitenkarte“

Zahlreiche heimische Produzentinnen und Produzenten, Touristiker, Hoteliers sowie Gäste aus Gastronomie, Wirtschaft und Politik, darunter auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Staatssekretärin Susanne Kraus-Winkler, folgten heute Montag der Einladung des Wienerwald Tourismus zum Netzwerkevent „Mehr Regionalität für Ihren Gast“ in die Burg Perchtoldsdorf. Veranstaltungen wie das heutige Netzwerktreffen seien für den Erfolg des Tourismuslandes Niederösterreich wichtig, so die Landeshauptfrau, denn „hier vernetzen sich diejenigen, die diesen Erfolg ermöglichen.“

Die niederösterreichischen Gastgeberinnen und Gastgeber, Gastronomie- und Freizeitbetriebe und regionalen Produzentinnen und Produzenten „sorgen mit ihrer Arbeit, mit Charme, Fleiß, dem Hochhalten unserer Traditionen täglich für den Erfolg des Urlaubslandes Niederösterreich“, so Mikl-Leitner, die betonte: „Regionalität, Nachhaltigkeit und die Qualität unserer Produkte sind unsere Visitenkarte.“ 2023 sei ein „Aufschwungjahr im niederösterreichischen Tourismus“ gewesen, dies zeigen die Nächtigungszahlen: „7,3 Millionen Nächtigungen in Niederösterreich und damit ein Plus von 11,6 Prozent zum Vorjahr, wobei vor allem der Dezember mit dem frühen Schneefall und zahlreichen Veranstaltungen mit 438.000 Nächtigungen besonders erfreulich war.“ Hier werde man in den nächsten vier Jahren mit verschiedensten Maßnahmen 4.000 weitere Betten im Bundesland schaffen, denn „das bringt Wertschöpfung ins Land und hilft uns, unser Ziel zu erreichen, Niederösterreich vom Ausflugs- zum Urlaubsland weiterzuentwickeln.“

Weitere Maßnahmen im Rahmen der „Tourismusstrategie 2025“ widmen sich Themenfeldern wie Radfahren, Kultur, Kulinarik und Wein und gerade das Radfahren erfreue sich in den letzten Jahren zunehmend an Beliebtheit. Mikl-Leitner: „Wir investieren laufend in die Qualität und den Ausbau unserer Radwege und verzeichnen schon jetzt die Top-10-Radrouten, das sind 1.500 Kilometer mit hoher geprüfter Qualität.“ Weitere 4.000 Kilometer seien geplant, um Niederösterreich zur „Raddestination im Herzen Europas“ zu machen.

Presseinformation

Zudem forciere man das Thema Kulinarik, denn „diese bildet mit unserer Wirtshauskultur, der Weinkultur und der regionalen Produktkultur einen weiteren wichtigen Schwerpunkt“, führte die Landeshauptfrau aus. Gerade die niederösterreichische Wirtshauskultur sei eine Qualitätsmarke, „wo unsere Wirtsleute Innovation mit Tradition und der typischen niederösterreichischen Gastfreundschaft verbinden.“ Deshalb unterstütze man als Land heimische Wirtinnen und Wirte mit dem „Wirtshauspaket, seit Start eine Erfolgsgeschichte, wo wir mehr als 190 Anträge für Investitionsförderungen erhalten haben und damit mehr als 20 Millionen Euro Investitionen tätigen“, so Mikl-Leitner.

Eine weitere Maßnahme liege im Bereich der Tourismuswerbung, „wo wir unsere Schwerpunkte Richtung unserer Nachbarländer Tschechien, Slowakei und Ungarn ausdehnen.“ Hier bedankte sie sich speziell beim Wienerwald Tourismus und der NÖ Werbung für ihre Initiativen.

Abschließend bekräftigte Mikl-Leitner: „Wir alle müssen das Angebot in unserem Bundesland ausprobieren, denn mit dem gewonnenen Wissen und der Begeisterung können wir andere überzeugen, bei uns Urlaub zu machen.“

Staatssekretärin Susanne Kraus-Winkler unterstrich, „der Tourismus ist für Österreichs Wirtschaft ein wichtiger Teil, denn er bringt Wohlstand, Lebensqualität und Wirtschaftsleistung.“ Kulinarik sei zudem eines der wichtigsten Themen der Österreich Werbung, denn diese sei neben Freizeit, Natur und Kultur die wichtigste Reisemotivation für Auslandsgäste in unser Land. Gerade die österreichische Küche, die von qualitativ hochwertigen, regionalen Lebensmitteln geprägt sei, stehe für höchste Authentizität. „Dies verantworten rund 70 Prozent Familienbetriebe in unserem Land, die wir wertschätzen und erhalten müssen“, so Kraus-Winkler.

Ebenfalls zu Wort kamen Michael Wollinger, Geschäftsführer Wienerwald Tourismus, der Obmann der NÖ Landwirtschaftskammer Johann Tröber sowie Mario Pulker und Markus Griebler von den Wirtschaftskammern Niederösterreich und Wien, die die Veranstaltung in der Burg Perchtoldsdorf als „unglaublich wichtig“ erachteten, „weil hier Gastronomie und regionale Produzenten in direkten Kontakt kommen.“ Besonders die Vertreter der Wirtschaftskammer betonten die Wichtigkeit einer engen Partnerschaft der regionalen Produzenten beider Bundesländer, „gerade für die Kongressstadt Wien, wo Bio und Regionalität international stark nachgefragt ist“, so Griebler. „Laut einer aktuellen Umfrage kaufen und verwerten bereits 55 Prozent der heimischen Gastronomen regionale Produkte, 55 Prozent der Gäste erwarten Regionalität“, führte Pulker aus.

Presseinformation

Das Vernetzungstreffen war eingebettet in eine Kulinarikmesse, die durch zahlreiche Vorträge und regionale Verkostungen abgerundet wurde.



(v.l.) Michael Wollinger, Geschäftsführer Wienerwald Tourismus, Markus Griebler, Wirtschaftskammer Wien, Obmann der NÖ Landwirtschaftskammer Johann Tröber, Staatssekretärin Susanne Kraus-Winkler, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Mario Pulker, Wirtschaftskammer Österreich, und Heinrich Hartl, Obmann Weinforum Thermenregion.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



„Regionalität, Nachhaltigkeit und die Qualität unserer Produkte sind unsere Visitenkarte“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Rahmen des Netzwerkevents „Mehr Regionalität für Ihren Gast“.

© NLK Pfeiffer

Presseinformation



Staatssekretärin Susanne Kraus-Winkler (li.) und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (re.) am Stand von „Schafkäse Raser aus Pachfurth.

© NLK Pfeiffer



(v.l.) Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Mark Mössmer, „Biofisch“ Wien, Staatssekretärin Susanne Kraus-Winkler und Markus Griebler, Wirtschaftskammer Wien.

© NLK Pfeiffer